



**Hanseatic Technical Trading Analysts e.V.**

## **E i n l a d u n g**

**Der HTTA lädt  
Mitglieder und Gäste  
zu folgender Veranstaltung ein:**

### **Short Puts in der Praxis Ein Erfahrungsbericht**

**Referent: HTTA Mitglied Björn Kolzenburg**

Termin: **Samstag, 19. November 2022** von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Einlass ab 9:30 Uhr. - Mittagspause 12.30 - 14.00 Uhr

Ort: **[Why Not] Café. Daimlerstraße 38, 22763 Hamburg**

**Wir bitten um eine Voranmeldung bis spätestens 16. November**

Jede Anmeldung erhält eine Teilnahmebestätigung.

Gäste sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

Ein erster Besuch bei uns ist kostenfrei, alle anderen zahlen bitte 25,- Euro.

Wir bitten Gäste, sich per eMail [info@htta.de](mailto:info@htta.de) anzumelden.

## Short Puts in der Praxis Ein Erfahrungsbericht

In den Jahren 2020 und 2021 wurden Short-Puts, speziell in Deutschland, populär. Eine abstruse Steuergesetzgebung, die klassische Einkommens-Trades (marktneutral), Futures- und Index-Spreads (direktional) sowie Depotabsicherungen mit Optionen (Black Swan Hedges) für private Trader ab 2021 de facto verbietet, ließ Optionstrader nach Alternativen suchen.

Stillhaltertrades (Short Put, Short Call), obwohl riskanter als Long Options, sind privaten Tradern nach deutschem Steuerrecht weiterhin erlaubt. Spreads auf Aktien und ETFs sind begrenzt möglich.

In einem bullischen Marktumfeld mit erhöhter Volatilität als Folge des Corona Crashes konnten Short Puts auch von weniger erfahrenen Tradern erfolgreich gehandelt werden.

Anbieter von Börsenbriefen und Signaldiensten sprangen auf den Zug auf und bewarben Short Puts als risikoarme, wenig zeitaufwändige Strategie mit einer hohen Gewinnquote sowie Renditeerwartungen um die 20 bis 25 Prozent pro Jahr.

Der Bärenmarkt in 2022 sorgte dann für viele Trader für Ernüchterung und brachte ihnen teilweise hohe Verluste ein.

Der Referent **Björn Kolzenburg** hat sich in dieser Zeit intensiv mit Short Puts auf Aktien und ETFs beschäftigt und mehrere hundert Trades durchgeführt. Er trägt seine Vorgehensweise, Erfahrungen und Erkenntnisse mit dem Ziel vor, eine möglichst objektive Bewertung fernab von Vorurteilen und Voreingenommenheit zu ermöglichen.

Haftungsausschluss: Für die Vortragsinhalte auf HTTA-Veranstaltungen sind die jeweiligen Referenten verantwortlich. Der HTTA übernimmt hier keine Haftung.  
HTTA e.V., Ansprechpartner Manfred Schweng, eMail: [info@htta.de](mailto:info@htta.de)

**Themen** des Vortrags sind:

- **Grundlagen:** Klärung und Definition von Begriffen.
- **Setup:** Wann ist ein Basiswert (Aktie, ETF) geeignet – allgemein und Timing.
- **Selektion:** Mit welchen Kriterien werden Optionen zum Basiswert gefunden.
- **Entry:** Wie wird geordert.
- **Exit:** Wann und zu welchem Preis erfolgt die Glattstellung im Gewinn.
- **Trademanagement:** Wie werden Trades im Verlust gemanagt. (Rollen, beobachten oder schließen)
- **Risikomanagement:** Welche Risiken sind mit Short Puts verbunden. Wie können die Risiken quantifiziert werden.
- **Hedging:** Können Short Puts abgesichert werden?
- Vergleich von Short Puts mit Direktinvestments, Bull-Spreads und Short Calls.
- Analyse von durchgeführten Gewinn- und Verlust-Trades.
- Abschließende Bewertung.

**Wichtig:** Es handelt sich um einen Erfahrungsbericht. Es ist kein Lehrvortrag!

Haftungsausschluss: Für die Vortragsinhalte auf HTTA-Veranstaltungen sind die jeweiligen Referenten verantwortlich. Der HTTA übernimmt hier keine Haftung.  
HTTA e.V., Ansprechpartner Manfred Schweng, eMail: [info@htta.de](mailto:info@htta.de)